

Ressort: Vermischtes

Pferdefleischskandal: Rufe nach Überprüfung von Marken-Herstellern

Berlin, 12.02.2013, 23:59 Uhr

GDN - Im Skandal um nicht deklariertes Pferdefleisch in Fertiggerichten warnt Ernährungsexperte Armin Valet von der Verbraucherzentrale Hamburg vor einer Ausweitung auf Deutschland. Der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) sagte er: "Wir schließen nicht aus, dass solche Produkte auch auf dem deutschen Markt sind. Bislang wurde das nicht kontrolliert. Da die Selbstkontrolle der Hersteller versagt hat, müssen die Landesbehörden stärker zu Kontrollen verpflichtet werden."

Zudem fordert der Lebensmittelexperte eine Kennzeichnungspflicht für die Herkunft der wichtigsten Zutaten in den Produkten: "Verbraucher müssen wissen, ob Fleisch aus Thailand, Rumänien oder der Region stammt." Bisher seien von nicht deklariertem Pferdefleisch nur Billig-Produkte betroffen. Valet sagte gegenüber "Bild": "Panik ist nicht angebracht, aber auch Marken-Hersteller müssen überprüft werden."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-7589/pferdefleischskandal-rufe-nach-ueberpruefung-von-marken-herstellern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com